

# RUSSLAND FÜR DIE SINNE

Interkulturelle Filmreihe noch bis zum 13. Januar 2010



(v.l.) Kinobesitzerin Susanne Vesper, Perdita Wingerter (Gemeinsam leben & lernen in Europa) sowie von der Deutsch-Russischen Gesellschaft Wladimir Agujew, Olga Kylina und die 1. Vorsitzende Valentine Antoni.

Foto: PRA

Passau. „Wir wollen, dass die Zuschauer die „russische Seele“ mit vielen ihrer Facetten mit einer erfrischenden Emotionalität erleben können: komödiantisch - literarisch - dramatisch - künstlerisch - sensibel und unterhaltsam,“ versprechen die Veranstalter der interkulturellen Filmreihe „Russland für die Sinne“.

Veranstalter ist zum einen die Deutsch-Russische Gesellschaft und zum anderen der Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa“. Mit sechs

meisterhaft erzählten und unterhaltsamen Filmen wollen sie unter anderem die russische Kultur näher bringen, aber nicht nur: „In Passau leben viele Menschen aus der ehemaligen Sowjetunion. Das kulturelle Angebot in Passau ist zwar reichhaltig. Viele würden sich aber freuen, wenn es um Filme aus und über Russland ergänzt würde. Die Idee zu den „Russischen Filmwochen in Passau“ ist mir bei einem Berlinbesuch gekommen, wo schon traditionell jedes Jahr eine „Russische

Filmwoche“ für die Leute aus Russland veranstaltet wird“, erklärt Valentine Antoni, die 1. Vorsitzende der Deutsch-Russischen Gesellschaft.

Noch bis zum 13. Januar 2010 wird im Scharfrichter-Kino jede Woche einer von sechs Filmen zu sehen sein, die sich auf vielfältige Weise mit dem Thema „Russland“ beschäftigen. Jeweils am ersten Spieltag gibt es um 19.00 Uhr eine Einführung und im Anschluss an den Film die Möglichkeit zur Diskussion.

PR aktiv Nr. 22 50. KW 2009 S. 2

7. Dezember 2010